



Interpellation

betreffend **Standortmarketing erweitern auf BRICS Staaten**

eingereicht von: Stefan Feer namens der FDP.Die Liberalen Fraktion

am: 27.02.2017

Anzahl Mitunterzeichnende:

Geschäftsnummer:

Die Standortförderung Winterthur hat Japan zu einem Schwerpunktland erklärt und pflegt seit längerem gute Kontakte dort hin. Beweis für diese gute Partnerschaft war im Oktober 2015 die Reise einer offiziellen Delegation des Kantons Zürich und der Stadt Winterthur nach Japan.

Aufgrund der globalen Verschiebungen der Wirtschaftskräfte stellt sich die Frage, ob diese Fokussierung des Standortmarketings auf Japan den aktuellen globalen Tendenzen gerecht wird. Denkbar wäre eine Ausweitung des Standortmarketings auf einen oder mehrere BRICS Staaten. Zu denen zählen: Brasilien, Russland, Indien, die Volksrepublik China und Südafrika.

Der Stadtrat wird aufgefordert folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie beurteilt der Stadtrat sein Engagement in Japan und die Ergebnisse der Japanreise 2015?
2. Wie sieht das zukünftige Engagement in Japan aus und welche Ziele stehen dahinter?
3. Hat sich der Stadtrat schon überlegt, das Engagement mit Japan um einen weiteren, zusätzlichen Staat zu ergänzen?
4. Wenn ja, spielt(e) dabei ein BRICS Staat eine Rolle?
5. Wie steht der Stadtrat generell einem Standortmarketing in einem BRICS Staat gegenüber? Falls positiv, warum positiv und um welche/n Staat/en könnte es sich dabei handeln, falls negativ, warum negativ und was wäre die Alternative?
6. Kam es schon zu Kontakten mit Unternehmungen aus BRICS Staaten und wenn ja, warum kam es zu diesen Kontakten und wie verliefen diese?